



Pressemitteilung

24. März 2022

Die faszinierende Welt der Insekten

Ausstellung „Facettenreiche Insekten“ startet in Hamburg und Braunschweig

Unser Verhältnis zu Insekten ist zwiespaltig: Wir erfreuen uns an bunten Schmetterlingen, aber betrachten Fliegen als Plagegeister. Wir züchten Bienen, aber fürchten uns vor Wespen. Dabei sind Insekten die artenreichste und wichtigste Tiergruppe unserer Ökosysteme auf dem Festland – und auch für uns Menschen bedeutsam. Ab dem 25. März stellt eine Sonderausstellung im Staatlichen Naturhistorischen Museum in Braunschweig diese faszinierenden Tiere ins Rampenlicht.

„Facettenreiche Insekten. Vielfalt | Gefährdung | Schutz“ sensibilisiert auf interaktive Weise für die ökologische Bedeutung der Sechsheiner und lädt zur aktiven Teilnahme an Schutzmaßnahmen ein.

Die interaktive Wanderausstellung startet im Zoologischen Museum des Leibniz-Instituts zur Analyse des Biodiversitätswandels (LIB) in Hamburg (23.03.–14.08.2022) und im Staatlichen Naturhistorischen Museum in Braunschweig (25.03.–24.07.2022). Anschließend ist sie in den nächsten Jahren in mindestens sechs weiteren Ausstellungshäusern Deutschlands zu sehen.

Mit der Veröffentlichung der Forschungsergebnisse des Entomologischen Vereins Krefeld rückten Insekten vor fünf Jahren schlagartig in den Fokus des öffentlichen Interesses. Der für einige Regionen Deutschlands dokumentierte dramatische Schwund der Sechsheiner um 75 Prozent ihrer Biomasse war so besorgniserregend, dass die Bundesregierung aktiv wurde: Sie rief diverse Forschungs- und Schutzprogramme ins Leben und verabschiedete schließlich im September 2021 ein Gesetz zum Schutz der Insektenvielfalt.

Die Wanderausstellung „Facettenreiche Insekten“ und ihr Begleitbuch schließen jetzt eine Lücke in der Vermittlung des Wissens um diese nützlichen, jedoch auch gefährdeten Tiere. Als großes Gemeinschaftsprojekt wurde sie im Bundesprogramm Biologische Vielfalt vom Museumsverbund der Nord- und Ostsee Region e. V. (NORe) initiiert und im LIB umgesetzt.

In der Ausstellung gehen Besucher*innen auf eine Entdeckungsreise in die Welt der oft schillernd schönen Flieger und Krabber. Anhand vieler Beispiele legen die Ausstellungsmacher*innen dar, wie die emsigen Bestäuber und Unratvertilger den Kreislauf von Ökosystemen und auch unser Leben bestimmen.

Aktuell erhobene wissenschaftliche Daten aus den Sammlungen der NORe-Museen fließen ein und zeigen, wie sich die Zusammensetzung der Insektengemeinschaften in Norddeutschland ändert und welche Arten aktuell gefährdet sind. Mit vielen Mitmach- und Medienstationen ist die Ausstellung



interaktiv und lädt zum Spielen, Zuhören und Entdecken ein.

Lösungsvorschläge zum Schutz von Insekten, ergänzt durch ein vielfältiges Vermittlungs- und Veranstaltungsprogramm, regen Besucher*innen an, in ihrem Alltag Biene, Käfer und Co. zu schützen.

Die Ausstellung wird bis 2024 in den Museen des NORe-Verbundes (Museumsverbund der Nord- und Ostsee Region e. V.) gezeigt und wandert anschließend in andere Ausstellungshäuser Deutschlands.

Ihren Auftakt nimmt sie im März 2022 im Zoologischen Museum des Leibniz-Instituts zur Analyse des Biodiversitätswandels (LIB) in Hamburg sowie im Staatlichen Naturhistorischen Museum in Braunschweig. Sie wurde im Projekt „ProInsekt“ entwickelt und wird im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN) mit Mitteln des Bundesumweltministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) und der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) gefördert. In Braunschweig wird die Ausstellung zusätzlich durch die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung gefördert.

Informationen zur Wanderausstellung und zum Begleitprogramm finden sich unter: www.proinsekt.de

Daten und Fakten:

Ausstellungstitel: Facettenreiche Insekten: Vielfalt | Gefährdung | Schutz

Ausstellungszeitraum: 25.03.2022 – 24.07.2022

Ausstellungsort: Staatliches Naturhistorisches Museum, Pockelsstr. 10, 38106 Braunschweig

Öffnungszeiten: Di – So von 9 bis 17 Uhr, Mi von 9 bis 19 Uhr, Mo geschlossen

Eintrittspreise (Ticket gilt auch für die Dauerausstellung): Erwachsene 8 € | ermäßigt 6 € | Kinder (6–17 Jahre) 3 € | Familienkarte I (1 Erw. + max. 3 Kinder, je weiteres Kind zzgl. 1 €) 11 € | Familienkarte II (2 Erw. + max. 3 Kinder, je weiteres Kind zzgl. 1 €) 16 €

Bildnachweise:

1. Kleinlibellen
© Alberto Ghizzi Panizza/Biosphoto
2. Insekten helfen bei der Zersetzung von Kadavern.
© Melina Rudolf
3. Das Modell einer Mauerbiene
© Melina Rudolf
4. Dienstleistung Bestäubung
© Melina Rudolf
5. Die Raupe des Großen Gabelschwanzes
© Herwig Winter



STAATLICHES
NATURHISTORISCHES
MUSEUM

 3 LANDESMUSEEN
BRAUNSCHWEIG

6. Wie können wir helfen, Insekten zu schützen?

© Melina Rudolf

(Fachlicher) Ansprechpartner:

Priv.-Doz. Dr. Mike Reich, Direktor SNHM

via Pressestelle

Pressestelle:

Tassia-Aimée Haase, Mitarbeit Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 0531 1225 – 4410, E-Mail: t.haase@3landesmuseen.de

Katharina Hohnsbehn, Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 0531 1225 – 4400, E-Mail: k.hohnsbehn@3landesmuseen.de

